

Wald der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte in Dollnstein

ZUKUNFTSWERT
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

VORWORT

SEHR GEEHRTE INTERESSIERTE
AN UNSERER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG,



mit dieser kompakten Übersicht möchten wir Ihnen einen klaren, verständlichen und zugleich inspirierenden Einblick in unsere Nachhaltigkeitsarbeit geben. Der Titel „Zukunftswert“ beschreibt unser Verständnis von Nachhaltigkeit: Wir handeln heute so, dass wirtschaftliche

Stabilität, soziale Verantwortung und ökologische Rücksichtnahme auch morgen noch Bestand haben.

Nachhaltigkeit ist tief in unserer genossenschaftlichen Verantwortung verankert. Als Bank, die seit Generationen fest in ihrer Region verwurzelt ist, sehen wir es als unseren Auftrag, für Menschen, Umwelt und Wirtschaft gleichermaßen einzustehen.

Dieser Bericht ist daher mehr als eine Informationsquelle: Er ist eine Einladung, unseren Weg in eine nachhaltige Zukunft gemeinsam zu gestalten – Schritt für Schritt, mit Weitblick und Verlässlichkeit.

Unser Anspruch ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit gesell-

schaftlicher Verantwortung in Einklang zu bringen und so einen spürbaren Beitrag für eine starke und lebenswerte Region zu leisten.

Vielen Dank, dass Sie uns auf diesem Weg begleiten. Wir freuen uns darauf, den Dialog mit Ihnen fortzusetzen und gemeinsam weiterzudenken.

Mit nachhaltigen Grüßen und Blick nach vorn.

Ihr

Andreas Streb
Vorstandsvorsitzender

GEMEINSAM GEWACHSEN – GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN.

Unsere Geschichte beginnt im Jahr 1895 – und sie ist seit jeher geprägt von Nähe, Vertrauen und dem festen Willen, Menschen und Unternehmen verlässlich zu begleiten. Heute stehen wir mit rund 780 engagierten Mitarbeitenden, darunter über 50 Auszubildenden, als starker Finanzpartner an der Seite unserer Region.

Mit rund 165.000 Privatkundinnen und -kunden, fast 12.000 Firmenkunden sowie 42 Filialen, unserer DigitalFILIALE+ und einem leistungsstarken KundenServiceCenter sind wir fest im Großraum Ingolstadt verwurzelt. Diese regionale Verbundenheit ist unsere Stärke: Wir kennen die Menschen, ihre Chancen, ihre Herausforderungen – und wir investieren genau dort, wo unser Einsatz

eine nachhaltige Wirkung entfalten kann.

Als Genossenschaft verstehen wir Verantwortung nicht als Pflicht, sondern als Grundhaltung. Wir fördern unsere Mitglieder, stärken den Mittelstand und setzen uns dafür ein, dass wirtschaftlicher Erfolg im Einklang mit ökologischem Bewusstsein und sozialer Fairness steht. Der genossenschaftliche Gedanke „Hilfe zur Selbsthilfe“ begleitet uns als Mitglied der Genossenschaftlichen FinanzGruppe seit unserer Gründung und macht uns zu verlässlichen Partnern in allen Lebenslagen.

Unser Leitbild „Gemeinsam. Zukunft. Machen.“ bringt diesen Anspruch auf den Punkt: Wir wollen gemeinsam mit unseren Stakeholdern Perspektiven

schaffen, die tragen – heute und morgen. Dabei steht für uns immer die Frage im Mittelpunkt: Wie können wir die Zukunftsfähigkeit unserer Region aktiv mitgestalten?

Ein entscheidender Erfolgsfaktor sind unsere Mitarbeitenden. Mit ihrem Engagement, ihrer Kompetenz und ihrer Verbundenheit bilden sie das Fundament unseres Handelns. Deshalb bieten wir ein modernes, faires und unterstützendes Arbeitsumfeld – mit vielfältigen Entwicklungswegen, Angeboten zur Gesundheitsförderung und Maßnahmen für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Ein Betriebsrat sowie eine Schwerbehindertenvertretung sorgen zusätzlich für eine starke Interessenvertretung innerhalb unserer Bank.

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 2	Vorwort
Seite 3	Gemeinsam gewachsen – gemeinsam Zukunft gestalten Ansprechpartner Nachhaltigkeitsmanagement
Seite 4	Nachhaltigkeit, die verbindet – und Wege in die Zukunft öffnet
Seite 5	Verantwortung messbar machen – Klimaschutz konsequent gestalten
Seite 6 – 7	Wo Zukunft summt – Artenschutz direkt vor unserer Haustür
Seite 8 – 9	Wurzeln für morgen – Verantwortung, die wächst
Seite 10 – 11	Unser DonauTower für die Zukunft – nachhaltiges Arbeiten neu gedacht
Seite 12 – 13	Gemeinsam wirken – Verantwortung, die ankommt
Seite 14 – 15	Gemeinsam entscheiden. Gemeinsam helfen

ANSPRECHPARTNER NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT



Albert Buchner
Zertifizierter Nachhaltigkeitsmanager (IHK)
Abteilungsleiter Nachhaltigkeitsmanagement



Lea Vogelmann
Zertifizierte Nachhaltigkeitsmanagerin
Sachbearbeiterin Nachhaltigkeitsmanagement



NACHHALTIGKEIT, DIE VERBINDET – UND WEGE IN DIE ZUKUNFT ÖFFNET.

Nachhaltigkeit ist für uns weit mehr als ein Anspruch – sie ist der verbindende Gedanke, der sich durch jeden Bereich unserer Bank zieht. Sie prägt unsere Entscheidungen, gestaltet unsere Prozesse und weist uns den Weg in eine verantwortungsvolle Zukunft.

In unserer Strategie betrachten wir ökologische, soziale und ökonomische Aspekte nicht getrennt voneinander, sondern als starkes Zusammenspiel. Dieses Zusammendenken bildet die Grundlage dafür, dass wir in der Kreditvergabe, bei Investitionen, im eigenen Geschäfts-

betrieb und im Umgang mit unseren Mitarbeitenden verantwortungsvoll handeln – und gleichzeitig die Chancen der nachhaltigen Transformation aktiv nutzen.

Um diesem Anspruch Orientierung und Klarheit zu geben, arbeiten wir entlang von sechs zentralen Handlungsfeldern: Strategie & Gesamtbanksteuerung, Kerngeschäft, eigener Betrieb, Kommunikation & Gesellschaft, Unternehmenskultur und Risikomanagement.

Diese Struktur schafft Transparenz, macht Fortschritte

sichtbar und ermöglicht es uns, Nachhaltigkeit gezielt zu steuern – Schritt für Schritt und mit messbarer Wirkung.

VERANTWORTUNG MESSBAR MACHEN – KLIMASCHUTZ KONSEQUENT GESTALTEN.

Im Jahr 2024 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht: Erstmals haben wir den CO₂-Fußabdruck unseres eigenen Geschäftsbetriebs umfassend ermittelt. Damit schaffen wir Transparenz – und legen den Grundstein für eine wirksame und nachvollziehbare Klimaschutzstrategie.

Das Ergebnis zeigt deutlich, wo wir heute stehen: Insgesamt verursachten unsere betrieblichen Aktivitäten rund 2.055 Tonnen CO₂. Berücksichtigt wurden dabei unter anderem der Energieverbrauch unserer Gebäude, Heiz- und Kühlanla-

gen, Dienstreisen, der Fuhrpark sowie die Arbeitswege unserer Mitarbeitenden.

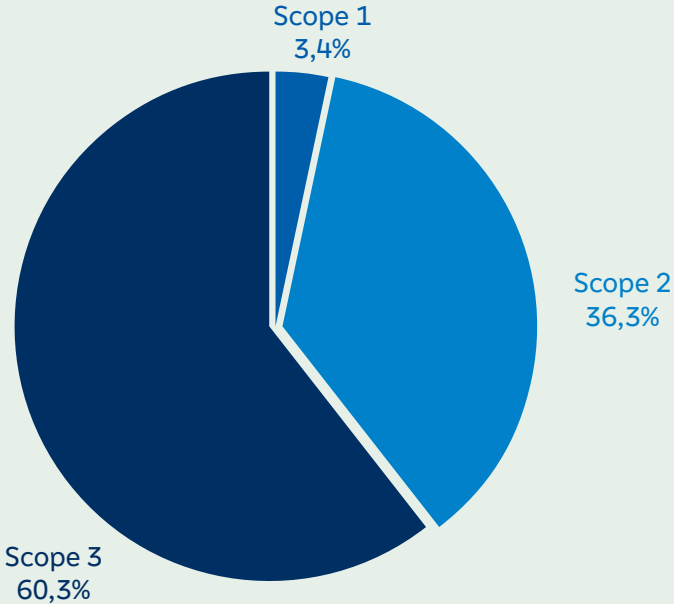
Für uns ist diese Analyse weit mehr als eine Momentaufnahme. Sie ist der Ausgangspunkt für gezieltes Handeln. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse entwickeln wir einen klaren Reduktionsplan, mit dem wir unseren CO₂-Ausstoß in den kommenden Jahren systematisch und überprüfbar senken wollen.

Unser Anspruch ist es, Verantwortung nicht nur zu benennen, sondern aktiv zu übernehmen:

Schritt für Schritt möchten wir den ökologischen Fußabdruck unserer Bank verringern – und so unseren Beitrag leisten, um Umwelt und Klima nachhaltig zu schützen.



- Scope 1**
direkte Emissionen
aus eingekaufter Energie wie Heizen
- Scope 2**
indirekte Emissionen
aus eingekaufter Energie wie Strom
- Scope 3**
indirekte Emissionen
innerhalb der Wertschöpfungskette
wie Pendeln, Dienstfahrten



WO ZUKUNFT SUMMT – ARTENSCHUTZ DIREKT VOR UNSERER HAUSTÜR.

Bienen sind weit mehr als fleißige Honiglieferanten – sie sind ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Ökosysteme. Als Bestäuber sichern sie die Vielfalt von Blumen, Sträuchern und Bäumen und leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Nahrungsgrundlage von Mensch und Tier. Ohne ihre Arbeit wären Erträge in der Landwirtschaft geringer und unsere Landschaften deutlich artenärmer.

Um diese wertvolle Leistung aktiv zu unterstützen, engagieren wir uns gezielt für den Schutz von Bienen und anderen

Insekten. An mehreren unserer Standorte haben wir Bienenvölker angesiedelt und so neue Lebensräume geschaffen. In unserem Raiffeisenwald bei Dollnstein tragen 10 Bienenvölker zur Bestäubung der dort wachsenden Pflanzen bei und fördern die natürliche Regeneration sowie die Stabilität des Waldes. Auch an unserer Filiale in Eichstätt unterstützen 3 Bienenkästen die Blütenvielfalt und Begrünung in der Umgebung.

Ein besonderes Zeichen für gelebten Artenschutz setzt unsere neue Unternehmenszentrale:

Auf der Dachterrasse des DonauTowers leben zehn Bienenvölker, die von der unmittelbaren Nähe zum Klenzepark und der artenreichen Dachbegrünung profitieren. Das vielfältige Pflanzenangebot bietet den Bienen über das ganze Jahr hinweg reichlich Nahrung – mitten in der Stadt.

Ergänzend dazu haben wir auf der Dachterrasse drei Insektenhotels installiert, die Lebensraum für Wildbienen, Schmetterlinge und weitere nützliche Insekten bieten. Rund um den DonauTower schaffen Fledermaushäuser zusätzliche Schutz-

und Rückzugsräume für diese wichtigen Insektenjäger.

Mit diesen Maßnahmen verbinden wir aktiven Naturschutz mit gelebter Verantwortung. So fördern wir die Artenvielfalt dort, wo wir arbeiten und wirken – sichtbar, nachhaltig und direkt vor unserer eigenen Haustür.



Fledermauskästen (DonauTower Ingolstadt)



Insektenhotel (DonauTower Ingolstadt)



Bienen (DonauTower Ingolstadt)





WURZELN FÜR MORGEN – VERANTWORTUNG, DIE WÄCHST.

Mitten in der Natur bei Dollnstein liegt ein besonderer Ort unseres nachhaltigen Engagements: unser eigener Raiffeisenwald. Das rund 14 Hektar große Waldgebiet befindet sich seit über 100 Jahren im Besitz unserer Bank und steht sinnbildlich für langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln.

Jahr für Jahr bindet der Raiffeisenwald rund 180 Tonnen CO₂ und leistet damit einen spürbaren Beitrag zum Klimaschutz. Um diese ökologische Leistung dauerhaft zu sichern, bewirtschaften wir den Wald aktiv und

nachhaltig. Dabei verfolgen wir das Ziel, seine Widerstandsfähigkeit zu stärken und ihn gezielt auf die Herausforderungen des Klimawandels vorzubereiten.

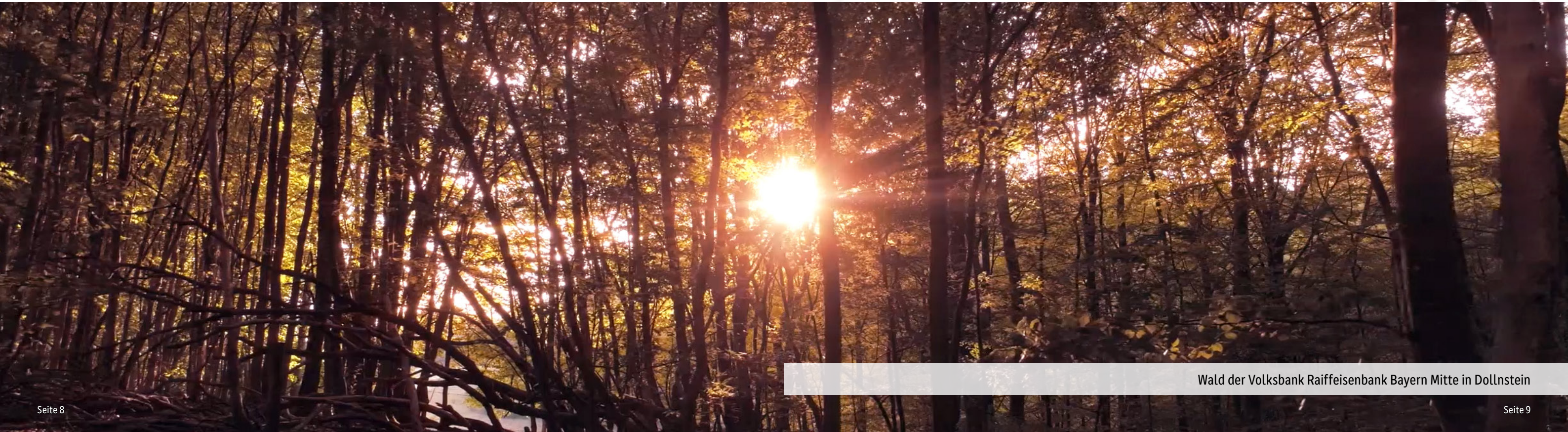
Abgeerntete Flächen werden bewusst nicht einfach wieder mit denselben Baumarten bepflanzt. Stattdessen gestalten wir den Wald vorausschauend neu und setzen auf Arten, die besser mit steigenden Temperaturen und längeren Trockenphasen umgehen können. So ist im Laufe der Zeit ein vielfältiger Mischwald mit bereits 25 unterschiedlichen Baumarten

entstanden – ein lebendiges Beispiel für Biodiversität und zukunftsorientierte Forstwirtschaft.

Unser Raiffeisenwald ist damit weit mehr als ein Ort der CO₂-Speicherung. Er steht für unseren Anspruch, Verantwortung zu übernehmen, natürliche Ressourcen zu schützen und heute Entscheidungen zu treffen, die auch für kommende Generationen Bestand haben.

Über den eigenen Wald hinaus engagieren wir uns im Rahmen der bundesweiten Baumpflanzaktion „Wurzeln“ der Genossen-

schaftlichen FinanzGruppe. Ziel dieser Initiative ist es, geschädigte Waldflächen in Deutschland wieder aufzuforsten. Seit dem Start wurden bereits über 1,2 Millionen Baumsetzlinge gepflanzt. Auch wir beteiligen uns aktiv an dieser Aktion – und setzen damit überregional ein starkes Zeichen für Klimaschutz und Artenvielfalt.





UNSER DONAUTOWER FÜR DIE ZUKUNFT – NACHHALTIGES ARBEITEN NEU GEDACHT.

Mit dem DonauTower, unserer neuen Unternehmenszentrale in Ingolstadt, machen wir sichtbar, wofür wir stehen: nachhaltiges Handeln mit Weitblick. Das 14-stöckige Gebäude ist nach dem anspruchsvollen DGNB-Gold-Standard zertifiziert und belegt, dass wir Nachhaltigkeit von Anfang an ganzheitlich gedacht haben – von der Planung über den Bau bis hin zum Betrieb. Ökologische, ökonomische und soziokulturelle Kriterien waren dabei gleichermaßen Maßstab unseres Handelns.

Ein besonderer Beitrag zur Klimabilanz des Gebäudes ge-

lingt durch den Einsatz von recyceltem Beton. Im Vergleich zu konventionellen Baustoffen konnten dadurch erhebliche CO₂-Einsparungen erzielt werden – ein bewusstes Zeichen für ressourcenschonendes Bauen.

Auch im laufenden Betrieb setzt der DonauTower auf intelligente Lösungen: Die Kernbeton-temperierung, gesteuert durch künstliche Intelligenz, sorgt für ein dauerhaft angenehmes Raumklima bei gleichzeitig minimalem Energieverbrauch. So verbinden wir hohen Komfort mit effizientem Ressourceneinsatz.

Ein großer Teil der Dachfläche ist mit Photovoltaikanlagen ausgestattet, die einen Teil unseres Energiebedarfs direkt vor Ort erzeugen. Die beiden begrünten Dachterrassen schaffen nicht nur Raum für Begegnung und Erholung, sondern leisten auch einen ökologischen Mehrwert: Durch ihre Bepflanzung ist die Gesamtgrünfläche des Grundstücks heute größer als vor dem Bau, als sich hier noch ein Parkplatz befand.

Der DonauTower vereint damit ökologische Verantwortung, innovative Technik und ein modernes Arbeitsumfeld zu

einem zukunftsweisenden Bauwerk – und steht sinnbildlich für unseren Anspruch, Nachhaltigkeit konsequent in die Praxis zu bringen.





GEMEINSAM WIRKEN – VERANTWORTUNG, DIE ANKOMMT.

Seit unserer Gründung verstehen wir uns nicht nur als Finanzpartner, sondern als aktiver Teil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Region. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dort Verantwortung zu übernehmen, wo unser Engagement spürbar wirkt und die Lebensqualität nachhaltig stärkt.

Im Berichtsjahr haben wir rund **435.000 Euro in Spenden und Sponsoring** investiert. Damit unterstützen wir eine Vielzahl an Initiativen im sozialen Bereich sowie im Umwelt- und Klimaschutz. Unser Engagement reicht von der Förderung

gemeinnütziger Vereine über Bildungs- und Umweltprojekte bis hin zur Unterstützung lokaler Einrichtungen. Dabei leitet uns stets der Anspruch, etwas zurückzugeben und langfristige Wirkung zu entfalten.

Ein tragender Pfeiler dieses Engagements sind unsere drei regional fest verankerten Stiftungen, mit denen wir Verantwortung dauerhaft übernehmen und gezielt Zukunftschancen eröffnen.

Die **Weißburger Kinderstiftung** widmet sich der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis

Weißenburg-Gunzenhausen. Auf Basis eines dauerhaften Stiftungskapitals werden kontinuierlich Projekte im sozialen und erzieherischen Bereich gefördert – etwa in den Bereichen Bildung, Ausstattung oder Lernförderung. So entsteht nachhaltige Unterstützung für junge Menschen direkt vor Ort.

Die **Eichstätter Kulturstiftung**, gegründet 1996 und getragen von der Volksbank sowie dem Eichstätter Kurier, engagiert sich für die langfristige Förderung von Kunst und Kultur in Eichstätt. Sie zeichnet herausragende Leistungen in

Musik, Literatur, Heimatpflege und Kunsthandwerk aus und unterstützt vielfältige Projekte – von Kunst im öffentlichen Raum über Kulturtage bis hin zu Nachwuchsprogrammen.

Mit der **Stiftung Jugendförderung Musik**, einer Initiative der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte seit 1986, fördern wir gezielt musikalische Bildung im Raum Pfaffenhofen und Umgebung. Durch die Bereitstellung von Instrumenten, Noten, Musikseminaren sowie die Unterstützung von Proben- und Konzertfahrten eröffnen wir Kindern und Jugendlichen den

Zugang zur Musik und begleiten junge Talente auf ihrem Weg.

Mit unserem Engagement verbinden wir wirtschaftliche Stärke mit gesellschaftlicher Verantwortung – und investieren bewusst in das, was unsere Region lebendig, vielfältig und zukunftsfähig macht.





GEMEINSAM ENTSCHIEDEN, GEMEINSAM HELFEN.

Seit **13 Jahren** ist unsere Mitglieiderspendenaktion ein zentrales Element unseres sozialen Engagements – und ein lebendiges Beispiel dafür, wie genossenschaftliche Werte in der Praxis wirken. Auch im Jahr **2024** konnten sich wieder zahlreiche Vereine, Förderzentren und Bildungseinrichtungen, Kinder- und Behinderteneinrichtungen, Familienhilfeorganisationen, Tafeln, Hospize sowie weitere soziale und karitative Initiativen um eine Unterstützung aus unserem gemeinsamen Spendentopf bewerben.

Das Besondere an dieser Aktion

ist die aktive Rolle unserer Mitglieder. Sie sind nicht nur Teil unserer Bank, sondern gestalten die Förderung direkt mit. In jeder Region entscheidet eine eigene Jury, welche Projekte unterstützt werden – und jedes Mitglied kann Teil dieser Jury werden. So bestimmen unsere Mitglieder mit, welche Initiativen in ihrer Heimat gefördert werden und wo Hilfe konkret ankommt.

Diese konsequent regionale Ausrichtung sorgt dafür, dass die Spenden genau dort wirken, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Gleichzeitig stärkt sie das Miteinander, das Engage-

ment vor Ort und die Verbundenheit innerhalb unserer Gemeinden.

Im Jahr 2024 konnten wir auf diese Weise **über 100 Organisationen** in unserem gesamten Geschäftsgebiet unterstützen – von kleinen ehrenamtlichen Initiativen bis hin zu etablierten Einrichtungen, die tagtäglich wertvolle Arbeit für das Gemeinwohl leisten. Rund **ein Drittel unseres gesamten Spendenvolumens** fließt jährlich in die Mitglieiderspendenaktion. Das unterstreicht ihre besondere Bedeutung für unsere Bank – und für die Menschen in unserer Region.



IMPRESSUM

Herausgeber
Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Abteilung Nachhaltigkeitsmanagement
Südliche Ringstraße 66 | 85053 Ingolstadt
0841 3105-0 | www.vr-bayernmitte.de

Redaktion & Layout
Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Fotos | Bildnachweise
stock.adobe.com

Volksbank 
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

 0841 3105-0

 www.vr-bayernmitte.de